



GEMEINDEBRIEF

Dezember
Januar
2021/22

Liebe Freundinnen und Freunde unserer Gemeinde St. Marien, liebe Schwestern und Brüder !

Das neue Kirchenjahr beginnt mit dem Ende. Der Evangelist Lukas zeichnet ein düsteres Bild von dem, was da so alles auf uns zukommen wird. Und er zeichnet dieses Bild in eine Zeit hinein, in der auch ich mich immer wieder frage, was denn noch alles kommen wird, ob es denn überhaupt nicht besser wird.

Der Jesuit Alfred Delp schrieb im Jahr 1944 im Nazi-Gefängnis Berlin-Tegel über den Advent als eine Zeit der Erschütterung. Für ihn ist der Advent nicht die gemütliche Zeit bei Punsch, Lebkuchen und Chorgesängen, sondern eine Zeit, die ihn in seiner gesamten Existenz trifft, weil sie eine Zeit der Sehnsucht, des Hungerns und der Suche nach Gott ist.

Unter diesem Vorzeichen kann ich die apokalyptischen Bilder des Evangelisten Lukas besser verstehen. Die Erwartung des Herrn und seine Ankunft in meinem Leben ist ein Ereignis, das meine Welt auf den Kopf stellt, weil nichts mehr so ist, wie es vorher war. Wenn Gott in mein Leben einbricht, dann verändert sich alles.

Wenn wir in diesen Tagen des Advents auf Weihnachten zugehen, dann feiern wir genau diesen Einbruch Gottes in unsere Welt. Und Gott stellt sich dabei ziemlich geschickt an: es müssen nicht gleich die Sterne vom Himmel fallen, sondern ein kleines Kind genügt, um mein Leben von Grund auf zu verändern. Ich glaube, dass es auch in diesen Tagen des Advents und der kommenden Weihnachtszeit genau darum geht: dass mein Leben gewandelt wird, dass ich meine Perspektiven ändere und erweitere.

In der Liturgie der kommenden Tage bekomme ich die Gelegenheit, mich ein wenig in diese veränderte Haltung einzüben. Der Advent fordert mich auf, Gott den Weg zu bereiten und alles Störende zu entfernen. In den Roratemessen, die wir in diesem Advent donnerstags um 20:30 bei Kerzenschein feiern, kann ich meiner Sehnsucht nach dem Kommen Gottes in besondere Atmosphäre Raum geben. In der Heiligen Nacht mache ich mich klein vor der Krippe, um das neugeborene Kind sehen zu können -

eine Haltung, die mir als Erwachsener nicht immer leicht fällt, aber immer wieder gut tut. Der Weihnachtstag lässt mich staunen über das Wunder der Geburt, in der Himmel und Erde sich berühren. Gott wird Mensch. Er liebt seine Schöpfung so sehr, dass er selbst ein Teil von ihr wird.

Dieses „Geheimnis“ ist so unfassbar groß, dass es nicht an einem Tag „abgefrühstückt“ werden kann. Der Weihnachtsfeiertag wird liturgisch acht Tage lang gefeiert - bis zum 1. Januar, an dem wir wieder die Perspektive wechseln und in besonderer Weise auf die Mutter Jesu schauen.

Der nächste hohe Weihnachtsfeiertag ist dann der 6. Januar: das Hochfest der Erscheinung des Herrn. An diesem Festtag weitet sich mein Blick von der Krippe im Stall hin in die Welt: von allen Enden der Erde kommen die Menschen - symbolisiert durch die Hl. 3 Könige - und knien vor dem menschengewordenen Gott nieder. In Jesus Christus ist unser Gott auf der Erde erschienen, um die ganze Welt mit seiner Gegenwart zu erfüllen.

Am Sonntag nach dem 6. Januar - in dieser Weihnachtszeit ist es der 9. Januar - beschließen wir den weihnachtlichen Festkreis mit dem Fest der Taufe Jesu. Auch ich bin getauft und Gottes geliebtes Kind - eine wundervolle Zusage, mit der ich das neue Jahr hoffnungsvoll beschreiten kann!

Es steht uns also eine Menge bevor. Und auch, wenn es Momente der Erschütterung gibt, feiern wir, dass das Licht stärker ist als die Finsternis. Christ, der Retter ist da!

hr Pfarrer Heiko Kiehn

St. Martin trotz Corona zurück an St. Marien

Was für ein wunderbares Erlebnis. Das Sankt-Martins-Fest an St. Marien in der von Kindern, Eltern, Großeltern überquellenden Kirche, Laternen wohin man sehen konnte.



Lautstarke Musik des Posaunenchores der ev. Kirchengemeinde unter der Leitung von Michael Schmult, unsere Kita-Kinder mit ergreifendem Sankt Martins-Spiel, andachtsvolles gemeinsame Beten. Ja, und hinter Sankt Martin hoch zu Ross, (Herr Heckmann auf Sternchen) mit Gesang einmal um den „Kamp“ und zurück zum Martinsfeuer und Stockbrot unserer Pfadfinder nebst Glühwein auf dem Kirchplatz. Und dem allem gab das schöne Geläut unserer Kirche um 18:00 Uhr einen klangvollen Abschied.

Wie schön, einmal wieder mit der Gemeinde und Freunden zu feiern. Kirchliches Leben zurück in der Gemeinschaft. Dank allen, die es möglich gemacht haben, und beten wir, dass es so bleibt.

Johannes Schneider, Bild: Natascha Thölen

Patronatsfest

Unsere 2018 gegründete Pfarrei Heiliger Martin begeht am Samstag nach dem Gedenktag des Heiligen Martin das Patronatsfest. 2019 trafen wir uns nach einem Festgottesdienst zu Buffett und Tanz in Wedel, 2020 fiel das Fest der Pandemie zum Opfer.

In diesem Jahr haben wir den Anlass in kleinem, aber dennoch schönem Rahmen in Quickborn gefeiert. Nach dem Hochamt gab es Glühwein und Punsch mit Mandelkuchen und Kirchenplätzchen am Feuer auf dem Kirchplatz.

Für Interessierte hier das **Rezept des Mandelkuchens**:

- 1 Becher Sahne,
- 1 Becher Zucker,
- 2 Becher Mehl,
- 1 Prise Salz,
- 3 Eier,
- 1 Päckchen geriebene Zitronenschale,
- 1 Päckchen Vanillezucker,
- 1 Päckchen Backpulver,



verrühren und auf einem gefetteten Backblech bei 180°C 8 bis 10 Minuten backen, so dass die Teigoberfläche etwas fest wird.

Während des Backens:

- ½ Stück Butter,
- 1 Becher Zucker
- ½ Becher (100 bis 150 g) gehackte Mandeln

im Topf erhitzen und verrühren.

Den Belag auf den vorgebackenen Kuchen streichen und 5 bis 7 Minuten weiterbacken, so dass der Kuchen goldbraun wird.

Theresa Mönkehaus

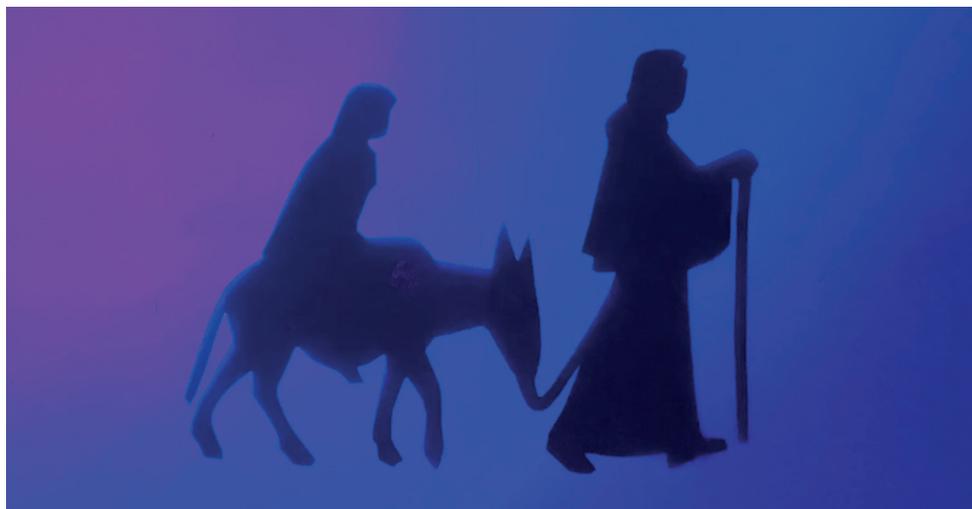
Auf dem Weg zur Krippe

Liebe Gemeinde,

bis zum Fest Hl. Drei Könige werden uns wandernde Krippenfiguren in unseren Fenstern der Kirche begleiten. In der Adventszeit Maria und Josef, die sich mit dem Esel auf den Weg gemacht haben. An Weihnachten werden sie am Stall ankommen, wie auch die Hirten und die Engel. Bis hin zum Fest der Hl. Drei Könige, an dem die Weisen hinzukommen und dem Kind in der Krippe Gold, Weihrauch und Myrrе darbringen.

Wir laden Sie ein, jeder auf seine Art und Weise, diesen Weg mitzugehen, wie auch in Gemeinschaft das Kommen des Christuskindes zu erwarten. Tagsüber ist die Kirche für Ihr persönliches Gebet geöffnet. Die Krippenfiguren werden mit Anbeginn der Dunkelheit angestrahlt sein.

Michaela Brümmer



Kinderkirche im Advent

Liebe Kinder!

Am Sonntag, den 19.12.21, also am 4. Advent, möchten wir mit euch Kinderkirche feiern. Wir beginnen gemeinsam mit den Großen in der Kirche um 9:30 Uhr und gehen dann in gewohnter Weise rüber ins Gemeindehaus, um zusammen Gottesdienst zu feiern.

Corona-Regeln: Falls ihr schon zur Schule geht, brauchen wir eure Testbescheinigung, denn im Gemeindehaus gilt 2G, das wir kontrollieren müssen. Einen 2G-Nachweis müssen auch eure Eltern dabei haben, falls sie euch zur Kinderkirche begleiten.

Wir freuen uns sehr auf euch.

Maja Hennings und Astrid Bark

Kerzenaktion im Advent

Wir geben Ihnen ein Licht mit,

auf dem Weg zur Krippe hin - entgegen dieser dunklen Zeit.

Eine Kerze als Licht der Hoffnung und der Zuversicht

...für eine kleine Auszeit am Tag,

...auch als Möglichkeit mit Gott in Beziehung zu treten

...der sehnsuchtsvollen Erwartung auf die Geburt Jesu Raum zu geben

... als Zeichen unserer Gebetsgemeinschaft, wenn sie in unseren Häusern brennt.

Und vielleicht ergibt sich in dieser Zeit die Gelegenheit, von diesem Licht weiterzugeben, anderen in Wort oder Tat Licht zu werden.

Nehmen Sie sich ein solches Licht mit. Die Kerzen liegen für Sie hinten in der Kirche bereit.

Wir wünschen Ihnen und allen, die Ihnen am Herzen liegen, eine licht-volle Adventszeit!

Astrid Bark und Michaela Brümmer

Aus der Caritasgruppe St. Marien

Wie immer in der Adventszeit sind die Helferinnen der CKD-Gruppe wieder unterwegs, um die Senioren unserer Gemeinde zu besuchen und ihnen vorweihnachtliche Grüße zu überbringen.

Für alle, die dies wünschen, gibt es wieder einen Caritas-Abreißkalender für das Jahr 2022 mit vielen Informationen und einem guten Leitspruch zum Tage.

Wir hoffen, auf diese Weise den Kontakt zu den älteren Gemeindemitgliedern aufrecht zu erhalten und durch die regelmäßigen Besuche zu erfahren, wo weitergehende Hilfe nötig ist.

Mag jemand uns dabei unterstützen? Wir würden uns sehr freuen.

Sabine Heckman



Auszeichnung für Sigrid Preißner

In ihrer Ausgabe vom 5.9.2021 berichtet die „Neue Kirchenzeitung“ unter der Überschrift „Ehrenamt ist knallharte Arbeit“ vom 25jährigen Jubiläum des CKD-Ehrenamtsnetzwerks in Schleswig-Holstein. Bei dieser Veranstaltung wurde Frau Sigrid Preißner aus unserer Gemeinde zusammen mit Herrn Günter Bagger) als Mitglieder und „Aktivisten“ der erste Stunde mit dem Flammkreuz der Caritas im Norden ausgezeichnet.



„Aktivisten“ der erste Stunde mit dem Flammkreuz der Caritas im Norden ausgezeichnet.

Wir, das Gemeindeteam, gratulieren im Namen der ganzen Gemeinde St. Marien Quickborn Frau Preißner zu dieser ehrenvollen Auszeichnung und wünschen ihr weiterhin viel Kraft und Gottes Segen für die „knallharte Arbeit“ im Dienste der CKD.

Dr. Bernhard Schmidt

(Foto: Monika Bagger-Wulf)

Mariencafé

~~Auch weiterhin möglich! Mit der **2G-Regelung** (neu!) dürfen wir uns auch jetzt wie gewohnt im Mariencafé treffen.~~

~~Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, nach dem Sonntagsgottesdienst im Gemeindesaal noch eine Tasse Kaffee oder Tee mit uns zu trinken! Wir freuen uns auf Sie!~~

~~----- > bis auf weiteres muss das Mariencafe leider geschlossen bleiben <---~~

Das Gemeindeteam

Newsletter

Möchten Sie den Gemeindebrief zum Erscheinungsdatum als pdf zugeschickt bekommen?

Interessieren Sie sich für Quickborn-spezifische Informationen, die nicht immer den Weg in den pfarreiweiten Newsletter finden?

Dann setzen Sie einen Haken vor „Quickborn“ in der Newsletter-Kategorie auf unserer Website:

<https://www.pfarreiilmartin.de/>

Theresa Mönkehaus

Neue Messdiener

Wir freuen uns über neue Messdiener.

Sieben neue Ministranten konnten wir im Gottesdienst am 31.10. einführen. Sie haben sich über mehrere Wochen auf ihre Aufgaben vorbereitet und sind seitdem im regelmäßigen Dienst.

Wir freuen uns, dass ihr da seid und unsere bisherigen Messdiener unterstützt. Des Weiteren nehmen wir wieder unsere regelmäßigen Treffen auf. Passend zum ersten Advent backen wir alle gemeinsam im Gemeindehaus Plätzchen. Für das nächste Jahr sind auch schon einige Aktionen geplant.

Jacob Fiack und Hannah Brümmer



Vorschau auf musikalische Höhepunkte

Barocktrompeten

Am Sonntag, den **9. Januar 2022**, erwarten wir das Barocktrompeten-Ensemble Berlin zu einem festlichen Konzert mit weihnachtlichen Programmteilen in unserer Kirche. Diese besonderen Musiker, die auf Originalinstrumenten und Nachbauten musizieren und im Moment auf einer Konzertreise in Skandinavien sind, gastieren sonst auf den Berliner Bachtagen, Händelfestspielen in Göttingen, Trigonale Österreich oder Musikfestspielen Sanssouci etc. Wir können uns auf große schöne alte Musik freuen.



Chorknaben Uetersen

Es waren im Musikleben besonders die Chöre, die unter der Isolation während der Pandemie gelitten haben. Proben und Auftritte über mehr als eineinhalb Jahre unmöglich. Das gilt auch für einen der führenden Knabenchöre Europas, die Chorknaben Uetersen. Die Arbeit hat nun wieder begonnen. Vieles muss aufgeholt und der Zusammenhalt wieder hergestellt werden. Der Kultur-Verein in Zusammenarbeit mit dem FKKM (Förderkreis Kirchenmusik St. Marien) hat nun mit der Chorleitung einen Konzerttermin für das nächste Jahr vereinbart, nämlich den **13. März 2022** in unserer Kirche, in der der Chor im Rahmen einer Konzertreise schon einmal aufgetreten ist. Hoffen wir, dass es klappt. Dann können wir uns wieder einmal auf große Chormusik in unsere Kirche freuen.



Johannes Schneider

Offenes Café : *mittwochs, 14.00 bis 17.00 Uhr*

Wir freuen uns mit unseren Besuchern Kaffee und Kuchen zu genießen, ins Gespräch zu kommen und neue Wege gemeinsam zu suchen.

Wir freuen uns auch über ehrenamtliche Helfer und Helferinnen und sind dankbar, die Räumlichkeiten der Gemeinde nutzen zu dürfen.

Es gilt die **2G**-Regel, bitte bringen Sie Ihr Zertifikat mit.

Veranstalter: Caritas-Beratungszentrum

Verantwortlich: Fabian Jacobsen und Anđa Ždravac-Vojnović

Marien-Café: *sonntags nach der Hl. Messe*

aufgrund der Covid-Pandemie muss das Mariencafe leider wieder ausfallen.

Verantwortlich: das Gemeindeteam

Kirchenchor: *montags um 20.00 Uhr in der Kirche*

Klassische christliche Chorliteratur

Leitung: Frau Prudovski

Pfadfinder (DPSG)

Für Jugendliche und Kinder ab 9 Jahren. Alle Trupps bestehen aus ca. 15 bis 25 Mädchen und Jungen, die sich in kleine Sippen von 5 bis 8 Leuten aufgeteilt haben.

Mehr Infos gibt es auf deren Homepage: www.digna-choa.de

Bodycircle für Mädels: *freitags, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Comenius-Sporthalle*

Unser Zirkeltraining für junge Frauen ab 14 Jahren fordert jeden Muskel und macht dazu eine Menge Spaß! Ihr könnt jederzeit einsteigen und benötigt keine Vorkenntnisse!

Informationen bekommt Ihr bei Frau Malewski.

Fußballclub St. Marien – „Boys in Green“: *jeden Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Heidkamp-Halle oder auf den Rasentrainingsplätzen des SC Ellerau. Spieler zwischen 18 und 50 Jahren.*

Ansprechpartner: Herr Malewski

Caritaskreis: *Treffen am 3. Dienstag im Monat um 17.00 Uhr in der Bücherei*

Leitung: Frau Preißner

Messdienertreffen: *i. d. R. am 4. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr*

- aufgrund der Covid Pandemie derzeit pausiert, re-start in den kommenden Monaten -

Ansprechpartner: Jacob Fiack

„Frauenleben sind vielfältig“: *jeden 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr.*

Die Treffen finden nach der Corona-Pause wieder statt.

Leitung: Frau Stellmacher

Männerkreis: *jeden ersten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr*

- aufgrund der Covid Pandemie pausiert der Männerkreis noch -
Ansprechpartner: Herr Schönebein

Kroatentreff: *jeden zweiten und vierten Samstag im Monat 16.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Beisammensein im Gemeindehaus*

GOTTESDIENSTPLAN

14

Dezember 2021

Datum	Uhrzeit	Messform	Zelebrant
Mi	01.12. 18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Do	02.12. 20:30	Rorate-Messe	Pfr. Kiehn
Fr	03.12. 18:00	Hl. Messe	Pastor Moskopf
Sa	04.12. 18:30	Junge Wort-Gottes-Feier	Fr. Schmidt
So	05.12. 09:30	Wort-Gottes-Feier zum 2. Advent (mit Nikolaus)	Hr. Mönkehaus
Mi	08.12. 18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Do	09.12. 20:30	Rorate-Messe	Pfr. Kiehn
So	12.12. 09:30	Hl. Messe zum 3. Advent	Pfr. Kiehn
Mi	15.12. 18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Do	16.12. 20:30	Rorate-Messe	Pfr. Kiehn
So	19.12. 09:30	Hl. Messe	Pastor Moskopf
Mi	22.12. 18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Fr	24.12. 14:30	Krippenfeier f. Kita-Kinder	
	16:00	Weihnachtsandacht f. Familien	
	22:30	Christmette	Pfr. Kiehn
Sa	25.12. 09:30	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
So	16.12. 09:30	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Mi	29.12. 18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Fr	31.12. 17:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn

Januar 2022

Datum	Uhrzeit	Messform	Zelebrant	
Sa	01.01.	17:00	Wort-Gottes-Feier	
So	02.01.	09:30	Hl. Messe	Pastor Serafin
Mi	05.01.	18:00	Vorabendmesse zum Hochfest	Pfr. Kiehn
Fr	07.01.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Sa	08.01.	18:30	Junge Wort-Gottes-Feier	Fr. Schmidt
So	09.01.	09:30	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Mi	12.01.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
So	16.01.	09:30	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Mi	19.01.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Fr	21.01.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
So	23.01.	09:30	Wort-Gottes-Feier	Fr. Heckmann
Mi	26.01.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
So	30.01.	09:30	Hl. Messe	Pastor Serafin

Ansprechpartner

Pfarrer Heiko Kiehn

Büro: Kurzer Kamp 2, 25451 Quickborn
Telefon: 04106 / 647 37 04
E-Mail : pfarrer@pfarreihlmartin.de



Gemeindebüro St. Marien Quickborn

Angelika Kuper

Kurzer Kamp 2, 25451 Quickborn
Telefon : 04106 / 24 22 Telefax : 04106 / 600 80
E-Mail : gemeindebuero.quickborn@pfarreihlmartin.de
Öffnungszeiten:
dienstags: 10-12 Uhr, mittwochs: 14 - 17 Uhr und freitags: 9-12 Uhr

Gemeindeteam Quickborn

Astrid Bark (Vorsitz), Theresa Mönkehaus, Melania Montana Rodrigues, Dr. Bernhard Schmidt, Dr. Katharina Schulte
E-Mail : gemeindeteam.quickborn@pfarreihlmartin.de

Kontoverbindungen

Allgemein St. Marien	IBAN: DE17 2219 1405 0057 2149 01
St. Marien Stiftung	IBAN: DE33 2219 1405 0057 2149 04
Förderkreis St. Marien	IBAN: DE17 2219 1405 0057 2149 01
Förderkreis Kirchenmusik:	IBAN DE49 2215 0000 0000 0079 86
	Zweck : Förderkreis Kirchenmusik Quickborn
CKD Gruppe:	IBAN: DE06 2219 1405 0057 2149 05

Kindertagesstätte St. Marien Quickborn

Kurzer Kamp 2, 25451 Quickborn
Telefon : 04106 / 60 23 4 Telefax : 04106 / 12 86 57
E-Mail : kita@st-marien-quickborn.de
Leitung: Nadine Kube, stellv. Leitung: Meike Belden

Website : www.pfarreihlmartin.de



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde St. Marien Quickborn
V.i.S.d.P.: Gemeindeteam Quickborn